

Course: Ästhetische Perspektiven

General information	
Course Name	Ästhetische Perspektiven Aesthetic perspectives
Course code	5.11.08.0
Lecturer(s)	Prof. Dr. Grosser, Sabine (sabine.grosser@haw-kiel.de) Zähringer, Jürgen (juergen.zaehringer@haw-kiel.de) Pfeiffer, Ulrike (ulrike.pfeiffer@haw-kiel.de) Di Meglio, Deborah (deborah.meglio@haw-kiel.de) Dr. Claus-Bachmann, Martina (martina.claus-bachmann@haw-kiel.de) Dr. Schreieder, Elisabeth (elisabeth.schreieder@haw-kiel.de) Sandmann, Sigrid (sigrid.sandmann@haw-kiel.de)
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel jedes Semester
Language	Deutsch

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
siehe Modulbeschreibung Die Studierenden besitzen ein auf die Erfordernisse der Sozialen Arbeit bezogenes Verständnis von Ästhetischer und Kultureller Bildung. Die Studierenden kennen die in diesem Diskursfeld relevanten Kunst- und Kulturbegriffen. Die Studierenden kennen ästhetische und kreative Wahrnehmungs- und Gestaltungsprozesse. Die Studierenden begründen das eigene professionelle Verhalten mit Kenntnissen ästhetischer und kreativer Verfahren, Theorien und Diskurse und können diese methodisch und theoretisch begründet in der Sozialen Arbeit einsetzen.

Content information
Content Inhalt der Veranstaltung ist die kreativ-praktische, pädagogisch-methodische und inhaltlich theoretische Auseinandersetzung mit Ästhetischer und Kultureller Bildung. Wir arbeiten in unterschiedlichen Gruppen aus Bereichen wie künstlerische/ästhetische/bildnerische Gestaltung, Tanz, Rhythmik, Spiel u.a. anhand von Themen wie z. B. „Stockspiele, -kämpfe und -tänze im Kulturvergleich“, „Spiele und Theaterübungen für die Gruppenarbeit“, „Siebdruck“, „Imaginäre Figuren und Puppen entwickeln und bauen“, Kreatives Schreiben zu Bildern“, „Re-Design: die Überarbeitung und Neugestaltung von Gebrauchsgegenständen“, „Theaterfiguren und Psychiatrie“, „Rhythmik/Musik und Bewegung und Tanz als Form der gestalterischen Arbeit“. Hinweis: Es muss mindestens ein Thema ausgewählt und ein unbenoteter Leistungsnachweis erbracht werden. Einige Gruppen finden in der Kletterhalle und im Werkstattbereich statt.

Teaching format of this course	
Teaching format	SWS
Übung	2

Examinations	
Ungraded Course Assessment	Yes